

Kinder- und Jugendpsychiatrie und -psychotherapie in der Eltern-Kind-Klinik

Ev. Krankenhaus Alsterdorf

im Verbund mit dem

Werner Otto Institut

Annekatriin Thies



Eltern-Kind-Klinik/ Abt. für Kinderpsychiatrie und – psychotherapie im Verbund mit dem Ev. Krankenhaus Alsterdorf

- Zwei Stationen mit 21 vollstationären und
- Tagesklinik mit 8 teilstationären Behandlungsplätzen
- Patienten von 0 – 13 Jahren mit psychischen Störungen
- Multimodales Behandlungskonzept
- Behandlungsdauer: 3-8 Wochen
- Mitaufnahme eines Elternteils
- Auch für kleine Kinder und
- Für Kinder mit Behinderungen/ Entwicklungsstörungen
- 5 – 10 vollstationäre Behandlungsplätze für psychisch kranke Eltern = **Eltern-Kind-Projekt**



Störungsbilder



- Fütter- und Essstörungen (auch zur Sondenentwöhnung)
- Schlafstörungen
- komplexe Aufmerksamkeits- und Hyperaktivitätsstörungen
- Tic-Störungen
- emotionale Störungen
- Störungen des Sozialverhaltens
- chronifizierte Ausscheidungsstörungen
- In enger Kooperation mit dem Werner Otto Institut werden auch psychische Störungen bei Kindern mit körperlichen und geistigen Behinderungen, chronischen somatischen Erkrankungen und tiefgreifenden Entwicklungsstörungen (Autismus) oder Epilepsie behandelt.

Indikation für stationäre Behandlung



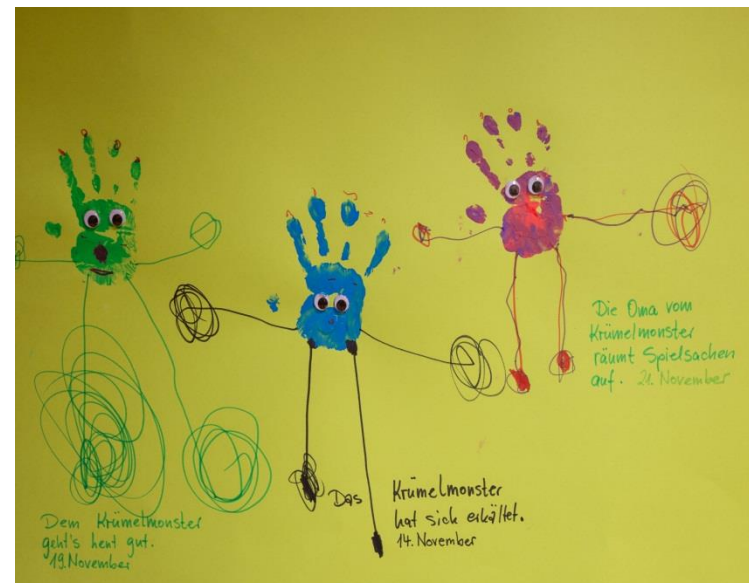
- Längere Störungsdauer
- Erfolglosigkeit ambulanter Interventionen
- Akute Krisensituation
- Unmittelbare Bedrohung des Kindeswohls
- Kooperationsbereitschaft der Eltern

Interdisziplinäres Team

- Pflege- und Erziehungsteam: verantwortlich für therapeutisches Milieu sowie Bezugsperson für Kind und Eltern, Coaching
- Kinder- und Jugendpsychiater und –psychotherapeuten
- Kinderärzte
- Psychologen und Psychotherapeuten, Sozialpädagogen
- Fachtherapeuten (Ergo-, Physio-, Tanztherapie, Logopädie, Psychomotorik)
- Kliniklehrer
- + Erwachsenenpsychiater und -psychotherapeuten**
 - Gemeinsame Fortbildungen/ Klausur- und Konzepttage
 - Enge interdisziplinäre Zusammenarbeit, Gemeinsame Konzept- und Teamentwicklung

Multimodale Diagnostik und Behandlung

- Kindzentriert
- Bindungs-, beziehungs- und interaktionszentriert
- Elternzentriert



Kindzentriert

- Psychotherapie
- Therapeutisches Milieu mit kindgerechtem Alltag
- Entwicklungsdiagnostik
- täglich individuelle therapeutische Maßnahmen durch Bezugspflege
- Physio-, Ergo- und Tanztherapie, Logopädie, Psychomotorik
- Soziales Kompetenztraining
- Klinikschule

Beziehungszentriert

- Eltern-Säuglings-/ Kleinkindtherapie
- Familientherapie
- Videogestützte psychotherapeutische Arbeit an der Eltern-Kind-Bindung, - Beziehung und – Interaktion
Unterstützung, Coaching im Alltag
- Therapeutische Gruppen für Eltern und Kinder
- Coaching und Modelllernen im Rahmen der Fachtherapien

Elternzentriert

- Erarbeitung eines Störungsverständnisses und gemeinsamer Ziele
- Psychotherapeutische Gespräche
- Biographiearbeit
- Einbeziehung des anderen Elternteils



Das Eltern-Kind-Projekt

- Aus der praktischen Arbeit heraus entstanden
- Häufig eigene behandlungsbedürftige psychische Störungen bei Elternteilen, die eigentlich „nur“ Begleitpersonen ihres psychisch kranken Kindes in der KJPP sein sollten
- Stationärer Aufenthalt ohne das Kind stellte sich als ungünstig heraus oder wurde vom Elternteil abgelehnt
- => 2009: Schaffung von 5 Behandlungsplätzen für psychisch kranke Eltern und ihre psychisch erkrankten Kinder – vollständige psychiatrische Diagnostik und Behandlung integriert möglich
- => 2014: Bewilligung weiterer Behandlungsplätze – Planung einer 3. Station